

PRESSEMELDUNG

15. MÄRZ 2022 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: FRÜHLING IM SCHLOSSGARTEN

Schloss und Schlossgarten Schwetzingen

Der Frühling kehrt in den einzigartigen Schlossgarten Schwetzingen zurück

Die Schlossgärtnerinnen und Schlossgärtner bereiten sich auf eine neue Gartensaison in Schwetzingen vor: Ab 27. März ist der Schlossgarten wieder bis 20.00 Uhr geöffnet, wobei der Einlass bis 19.30 Uhr möglich ist. Neben dem Aushausen der Figuren stehen auch Formschnitte auf dem Programm. Schlossgäste können beim Spaziergang durch die wunderschöne Gartenanlage mit seinen Figuren aus dem 18. Jahrhundert das umfangreiche Frühlings-Programm mitverfolgen.

DAS AUSHAUSEN DER FIGUREN HAT BEGONNEN

Die letzten Frostnächte liegen nun bald hinter uns, die Sonne gewinnt täglich mehr an Kraft. Zeit also, die neue Saison im Schlossgarten Schwetzingen zu starten. Seit Tagen sind die Schlossgärtnerinnen und Schlossgärtner dabei, die ersten Frühjahrsaufgaben umzusetzen. Ein wichtiger Punkt auf ihrer Liste: das Aushausen der empfindlichen Figuren. Diese erhalten jeden Herbst ihren Winterschutz, eine Holzhütte, die über sie gestülpt wird, um sie vor schädlichen Witterungseinflüssen zu schützen. Es wäre auch zu schade, denn das Skulpturenprogramm von Kurfürst Carl Theodor aus dem 18. Jahrhundert ist absolut beeindruckend. Beim Gang durch den Garten können die Schlossgäste die Figuren aus Sandstein, Marmor oder Blei sowohl auf dem See als auch in den Verbindungsalleen oder in einem ganz bestimmten Gartenbereich entdecken. Sie sorgen für Überraschungen und sind doch herrschaftliches Programm, wie etwa der Gott Apoll, der den Sinn für die Künste des Kurfürsten betont.

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

15. MÄRZ 2022 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: FRÜHLING IM SCHLOSSGARTEN

GEHÖLZE IN FORM BRINGEN

Neben den Aushäusen gehört auch der formvollendete Schnitt von Hecken und Bäumchen zu den Frühlingsaufgaben der Schlossgärtnerinnen und Schlossgärtner. Nach dem langen Winter ist ein grundsätzlicher Formschnitt wichtig. Dieser grobe Schnitt legt die gewünschte Form fest. In den Folgemonaten wird dann der Erhaltungsschnitt vorgenommen, bei dem lediglich die Triebe gekürzt werden, damit die Pflanze ihre Wunschform behält. Wer das auch gerne bei seiner eigenen Hecke im Garten einmal ausprobieren möchte, könnte gespannte Fäden oder Formhilfen aus Draht verwenden. Diese zeigen an, wo man schneiden muss.

ERSTE FRÜHLINGSTAGE IM SCHLOSSGARTEN GENIESSEN

Der Schlossgarten in Schwetzingen ist natürlich zu jederzeit ein Besuch wert. Aber gerade im Frühling, wenn die ersten Frühblüher farbenfrohe Tupfer in den Schlossgarten setzen, ist der Gang durch den einstigen Lustgarten besonders schön. Bänke laden zum Verweilen ein. Streckt man dann noch sein Gesicht in die Sonne und genießt die angenehme Wärme, ist es wie ein kleiner Urlaub für die Seele nach den grauen Wintertagen. Ab 27. März ist dafür auch wieder länger Zeit, denn der Schlossgarten schließt ab diesem Termin bis Herbst erst um 20.00 Uhr.

SERVICE UND INFORMATION

ÖFFNUNGSZEITEN

Schlossgarten

bis Samstag, 26. März: Täglich 9.00 bis 17.00 Uhr, letzter Einlass 16.30 Uhr

ab Sonntag, 27. März: Täglich 9.00 bis 20.00 Uhr, letzter Einlass 19.30 Uhr

PREISE

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

15. MÄRZ 2022 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: FRÜHLING IM SCHLOSSGARTEN

Garteneintritt

bis Samstag, 26. März: Erwachsene 5,00 €, ermäßigt 2,50 €, Familien 12,50 €

ab Sonntag, 27. März: Erwachsene 8,00 €, ermäßigt 4,00 €, Familien 20,00 €

BESUCHSHINWEISE

Beim Besuch unserer Monumente einschließlich der kostenpflichtigen Außenbereiche ist der 3G-Nachweis erforderlich. Zusätzlich zum jeweiligen Nachweis muss ein amtliches Ausweisdokument im Original vorgelegt werden, um die Identität überprüfen zu können. In den Innenbereichen gilt grundsätzlich Maskenpflicht.

INFORMATION UND KONTAKT

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

Schlossverwaltung Schwetzingen

Schloss Mittelbau

68723 Schwetzingen

E-Mail: info@schloss-schwetzingen.de

Telefon: +49(0)6202-81486

www.schloss-schwetzingen.de

www.schloesser-und-gaerten.de

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).